

Corcelles-sur-Chavornay

Schulort:	Corcelles-sur-Chavornay	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Orbe	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:		Gemeinde 2015:	Corcelles-sur-Chavornay
		Kirchgemeinde 1799:	Corcelles-sur-Chavornay		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 143-144v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1720: Corcelles-sur-Chavornay, [http://www.stapferenquete.ch/db/1720].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Corcelles-sur-Chavornay (Niedere Schule, reformiert) - Corcelles-sur-Chavornay (Niedere Schule, Nachtschule, reformiert)				

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>A Corcelles Sur chavornay</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>C'est un Village</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Cest une commune</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Anciennement il dependoit de Chavornay dont il a été détaché pour former une suffragance pastorale avec Suchy</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>D Orbe.</i>
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	<i>Du Léman</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Un quart de Lieue</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>La Tuilerie, les monteilliers, tous deux des fermes</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>Un quart de lieue pour la tuilerie, Cinq minutes pour les monteillers</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Cinquante au Village, Sept aux monteillers</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	[[Seite 2] Cette demande coincide avec la Suivante b. Sa réponse sera la même. <i>Suchy, Ependes, Essertines, Vuarrens, Pantheréaz Chavornay, Bavoix, Essert pittet. Il y a de corcelles a Suchy 1/2 heure, a Essert pittet 3/4 d'heure a Ependes une heure, à Vuarrens une heure, a Panthereaz 1/2 heure, à Essertines une heure, à Bavoix une heure, à Chavornay une demy heure.</i>
I.4.a	Ihre Namen.	
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Il ny a point de classe</i>

II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>a lire écrire, chiffrer à chanter les Psaumes, à apprendre le cathéchisme, et des prières.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>L'Ecole Se tient toute l'année, excepté pendant les vacances des moissons et des vendange qui durent trois semaines chaque, mais l'Ecole n'est fréquentée régulièrement que depuis la St. Martin a Paques.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>La Bible, le cathéchisme d'Ostervald, un livre de Passages et de prières, & les Psaumes.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Il ny a point de réglemens par écrit, on suivoit d'après l'urgence du cas les avis du pasteur et du Consistoire.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>depuis huit heure du matin à midi, depuis une heure à 4 après midi. Dès {la} mi Xbre à la mi mars les Enfants avancés retournent à l'Ecole à six heures du soir Jusqu'a neuf heures.</i>

III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Le ci devant Seigneur établissoit les régents d'après un Examen du ministre par un brevet qu'il leur donnoit</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	<i>Pirre Daniel Michot.</i>
III.11.c	Wie heisst er?	<i>de Vauillon.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>Vingt ans</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>Michot pas Marié</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>de puis deux ans</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>à Treycovagne, ou il exerçoit la Regence.</i>
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>La régence suffit a son occupation</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Cinquante sept</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>tous en hyver, fort peut en été, ceux la seulement qui Sont inutiles au travail des champs.</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	

IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Non</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	<i>les contributions des particuliers et de la commune</i>
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>On ne paye rien</i>
IV.15	Schulhaus.	

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>Jl est vieux quoi qu en assés bon état</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl ny a qu'une chambre, qui est dans le batiment Commun</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>La Commune</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[Seite 4] <i>En argent trente Six francs, en bled Cing sacs avoine quatre Sacs, point de vin, du bois fourni par la commune Suffisamment pour l'année: Et environ la Semature d'un quarteront pour Jardin & Chenevier</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	<i>La pension dérive des contributions particulieres & Communales</i>
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers
Unterschrift

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern
 Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1444, fol. 143-144v
 Briefkopf
 Transkriptionsdatum 14.01.2013
 Datum des Schreibens
 Faksimile 1720BAR_B0_10001483_Nr_1444_fol_143-144v.pdf
 Ist Quelle original? Ja
 Verfasser Name Michot
 Verfasser Vorname Daniel
 Vom Lehrer verfasst? Nein
 Randnotiz
 Kommentar öffentlich

Ort

Name	Corcelles-sur-Chavornay				
Konfession	reformiert				
Ortskategorie		Kanton 1799	Léman	Kanton 1780	Bern
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Distrikt 1799	Orbe	Kanton 2015	Waadt
Ist Schulort?	Nein	Agentschaft 1799		Amt 2000	Jura-Nord vaudois
Höhenlage		Kirchgemeinde 1799	Corcelles-sur-Chavornay	Gemeinde 2015	Corcelles-sur-Chavornay
Geo. Breite	535871	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Länge	172818				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Corcelles-sur-Chavornay (ID: 2294)

Schultypus:
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		7
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr	46	
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:
 Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		57
Kinder pro Jahr		
Kommentar	Im Sommer weniger.	

2. Schule: Corcelles-sur-Chavornay (ID: 3708)

Schultypus:

Besondere Merkmale: Nachtschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4377)

Name: Michot

Vorname: Pierre Daniel

Weitere Informationen

Alter: 20

Geschlecht: Mann

Zivilstand: ledig

Hat er eine Familie? Nein

Anzahl Kinder:

Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Vaulion

Konfession: reformiert

Im Ort seit: 2 Jahren

Lehrer seit:

Erstberuf: Keine Angaben

Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? Nein

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		